Gardinen – Portièren – Tischdecken
Teppiche u. Vorleger.
Grosse Auswahl. Sehr billige, feste Preise.
Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstrasse 23.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

* Halle, 5. Mai.

* **Eine Beleidigung** ganz seltener Art wurde den Fleischermeistern Hermann St. aus Schafstädt und Friedrich B. in Delitz a. B. zur Last gelegt. Beiden war bekannt, daß der Fleischermeister F. von hier sein Vieh in der Eichstädter Gegend zu kaufen pflegt, sie wußten auch, daß der Gutsbesitzer Sch., der ein ständiger Lieferant des F. war, ein tuberkulöses Rind hatte. Als sie am 10. Februar zu Sch. kamen, fragten sie ihn nach dem Verbleib des kranken Thieres und erhielten zur Antwort, es sei verkauft. Zufälliger Weise hatte F. an diesem Tage mit einem Geschirr Hafer aus Eichstädt holen lassen. Die beiden Angeklagten combinirten nun, daß mit dem Hafer auch das tuberkulöse Rind nach Halle eingeschmuggelt sei. Auf Veranlassung von St. schickte B. ein Telegramm folgenden Wortlauts aus Schafstädt an die hiesige Polizei: „Der Fleischermeister F. hat auswärts geschlachtetes Fleisch nach Halle eingeführt, sofort Untersuchung; hat Hafer geladen, darunter Fleisch." Nach Ermittelung der Absender wurde Untersuchung gegen beide eingeleitet, denn auf dem F.schen Wagen wurde kein Fleisch vorgefunden. Die auf Beleidigung lautende Anklage wurde im Laufe der Verhandlung auf wissentlich falsche Anschuldigung und bei B. event. auf schwere Urkundenfälschung ausgedehnt. In allen drei Fällen gelangte das Gericht zur Freisprechung. Eine wissentlich falsche Anschuldigung liege deshalb nicht vor, weil die Angeklagten ihre Angaben für wahr hielten. Hinsichtlich der Beleidigung hätten sie in Wahrnehmung berechtigter Interessen zu handeln geglaubt. Bezüglich der schweren Urkundenfälschung fehle jeder Beweis, daß B. den Namen des Mitangeklagten ohne dessen Wissen und Willen angegeben hatte.

* **In einer Beleidigungssache** gegen den Schmied Emil Thewes aus Wettin wurde vom Gericht beschlossen, den Angeklagten auf seinen Geistenzustand hin vom Kreisphysikus untersuchen zu lassen.

Schöffengericht.

Halle, 5. Mai.

* **Thätliche Beleidigung und Körperverletzung.** Am Sonntag den 10. December begleitete der bereits wegen eines Sittlichkeitsverbrechens mit 9 Monaten Gefängniß bestrafte Maschinenführer Wilhelm Beyer aus Wansleben das 16jährige Dienstmädchen Anna K. von einem Tanzvergnügen nach Hause. Unterwegs belästigte B. das Mädchen fortwährend, er warf es zu Boden, und als es sich ihm nicht willfährig zeigte, schlug er mit seinem Spazierstock auf das Mädchen los, so daß dieses auf dem Kopfe und am Rücken Beulen und blutunterlaufene Flecke davontrug und mehrere Tage nicht im Stande war, zu arbeiten. Als auf die Hilferufe des Mädchens einige junge Leute herbeikamen, lief der rohe Patron weg. Der Staatsanwalt beantragte mit Rücksicht auf das Vorgehen des Angeklagten eine Gefängnißstrafe von 3 Monaten und 2 Wochen. Der Gerichtshof hält es indes für angebracht, über das beantragte Maß erheblich hinauszugehen und verurtheilt den B. wegen thätlicher Beleidigung und vorsätzlicher Körperverletzung zu 6 Monaten Gefängniß.

* **Logischwindler.** Am 7. Februar stellte sich der Militär-Invalide Alfred Lamprecht, z. Z. in Frankfurt a. M. in Haft, in der Wohnung der Frau B. als Ingenieur Förster vor und miethete ein Zimmer auf einige Monate. Er gab an, bei einer Berliner Eisenfirma angestellt, von dieser auf Reisen geschickt und gegenwärtig bei der hiesigen Eisenbahn beschäftigt zu sein. An einem der nächsten Tage bat er die Frau um ein Darlehn von 5 Mk., angeblich um eine Depesche nach Berlin zu schicken, in der er um Uebersendung seines fälligen Gehaltes bitten wollte. Da er aber kein Geld mit sich führte, auch kein Geld für ihn ankam, er außerdem nochmals 50 Pfg., sowie ein Paar Stulpen und ein Taschentuch erbeten und erhalten hatte, er endlich auch ein weiteres Darlehn von 12 Mk. zur Einlösung seines verletzten Ueberziehers verlangte, wurde die Frau stutzig und drängte, nachdem sie ihm ca. 10 Tage Kost und Logis gewährt hatte, auf Begleichung der Rechnung in Höhe von ca. 25 Mk., und Rückzahlung der geborgten Beträge. Der famose Mietber hielt es nunmehr für angebracht, sich unter Hinterlassung seiner Schulden am nächsten Tage aus dem Staube zu machen. Wegen Betrugs erhielt er 6 Wochen Gefängniß.

* **Wegen Hausfriedensbruches und der Beleidigung** war der häufig vorbestrafte Scherenschleifer Gottlieb Kümmel angeklagt. Er war eines Tages mit seinem Schleifrade in den Hof eines Grundstückes gefahren und begann hier sein Handwerk auszuüben. Einen Geschäftsführer, der ihm empfahl, mit Rücksicht auf die umstehenden Kinder vorsichtig zu sein, beleidigte er sofort mit allen möglichen Schimpfnamen, ebenso wie dessen Ehefrau, die sich in den Zank hineingemischt hatte. Bei einer anderen Gelegenheit wurde K. von einem Referendar, da er Lärm machte, aus dem Hause gewiesen. Auch diesem erwiderte er mit den gemeinsten Redensarten, ohne der Aufforderung Folge zu leisten. Wegen Hausfriedensbruchs in einem Falle und Beleidigung in vier Fällen wird der Angeklagte mit 3 Wochen Gefängniß bestraft.

Aus der Umgebung.

k **Seeben,** 7. Mai. (Unfall.) Gestern Nachmittag wollte der 13jährige Max Tunger im Seebener Busch Maikäfer schütteln. Zu diesem Zwecke kletterte er auf einen Baum, von dem er wieder herunterfiel. Er stürzte in einen Haselnußstrauch und ein spitzer Stiel des Strauches drang ihm in den rechten Oberschenkel, sodaß eine lange und tiefe Wunde entstand. Der Knabe wurde nach Halle in die Klinik gebracht.

* **Stumsdorf,** 6. Mai. (Goldene Hochzeit.) Heute feierte das Peter'sche Ehepaar im Kreise seiner Kinder und Kindeskinder in körperlicher und geistiger Gesundheit goldene Hochzeit. Das Jubelpaar wurde durch Herrn Pastor Dienemann eingesegnet, welcher ihm ein Gnadengeschenk des Kaisers und zugleich Namens des Gemeindekirchenraths eine Prachtbibel überreichte.

S **Ösendorf,** 6. Mai. (Todtgequetscht.) Gestern Nachmittag ereignete sich auf hiesiger Grube ein recht bedauerliches Unglück. Der Aufseher Ohm war mit Zusammenkoppeln von Wagen beschäftigt, und die 21jährige Arbeiterin Pauline Schaaf von hier war ihm bei dieser Arbeit behilflich. Dabei geriethen die Wagen in Bewegung und das Mädchen kam zwischen die Puffer, wobei sie so gequetscht wurde, daß der Tod nach zehn Minuten eintrat. Das Unglück ist um so bedauerlicher, weil die Mutter der Verstorbenen in dieser ihre einzige Tochter und Stütze verloren hat.

k **Cölme,** 7. Mai. (Unfall.) In der hiesigen Schmiede gerieth gestern Morgen der 16jährige Schmiedelehrling Paul Baback aus Wimmelburg beim Reinigen einer Bohrmaschine mit der linken Hand zwischen die Kammräder, wobei ihm zwei Finger derartig verletzt wurden, daß er nach Anlegung eines Nothverbandes nach Halle in die Klinik gebracht werden mußte.

k **Einsdorf,** 7. Mai. (Schwerer Unfall.) Vor einigen Tagen kam die 60jährige Frau des Schmiedemeister Karoline Sturm infolge Ausgleitens in der Stube so unglücklich zu Falle, daß sie einen Bruch des linken Oberschenkels davontrug. Die bedauernswerthe Frau wurde am Sonnabend mittelst Krankenkorbes nach Halle in die Klinik gebracht.

k **Oderstedt,** 7. Mai. (Unfall.) Beim Waschen stieß sich am Freitag Morgen die 46jährige Arbeitersfrau Auguste Riegel eine Nähnadel in die rechte Hand. Die Frau wurde, da die Nadel schwer zu entfernen ist, am Sonnabend nach Halle in die Klinik gebracht.

* **Stedten,** 5. Mai. (Hausein sturz. — Blitzschlag.) Heute Nacht 12 Uhr stürzte hier das dem Gutsbesitzer Westphal gehörige von Arbeitern bewohnte Haus ein. Glücklicher Weise kam dabei Niemand zu Schaden, da die Bewohner noch rechtzeitig gewarnt werden konnten. — Bei einem Gewitter, welches vorgestern über unsere Gegend zog, schlug der Blitz in den Schornstein des Schankwirthes Schkedwitz ein, ohne zu zünden.

k **Cönnern,** 7. Mai. (Unfall.) Am Freitag Nachmittag hatte die 27jährige Frau Anna Zober das Unglück, sich eine Stricknadel in den linken Fuß zu treten. Dies kam daher, daß ein Strickstrumpf auf dem Fußboden lag und die Frau, als sie in der Stube umherging, so heftig gegen eine Nadel rannte, daß ihr dieselbe fast bis zur Hälfte in den Fuß eindrang und dann abbrach. Die Verletzte wurde von dem zu Rathe gezogenen Arzt in die Hallesche Klinik verwiesen, woselbst sie aufgenommen werden mußte.

* **Delitzsch,** 5. Mai. (Pensionsregelung.) Unsere Stadtverordneten-Versammlung hatte beschlossen, dem ehemaligen Bürgermeister Reiche als pensionsberechtigtes Gehalt nur 2700 Mk. anzurechnen und so Folge dessen eine Pension von nur 1800 Mk. zu zahlen. Gegen diesen Beschluß hat Reiche einige Wochen vor seinem Tode Widerspruch erhoben, und seine Hinterbliebenen haben einen Anwalt zur Weiterverfolgung ihrer Rechtsansprüche angenommen. Der Anwalt beantragt die Pension von Reiche's späterem Gehalt (5000 Mk.) zu zahlen und Nachzahlung vom 1. Oktober 1898 ab. Die Stadtverordneten-Versammlung beschloß nunmehr, die Pension von 4200 Mk. zu berechnen, die weiter gehenden Ansprüche aber zurückzuweisen.

F **Delitzsch,** 6. Mai. (Wasserleitung.) Bei dem letzten Brande hat sich der Wassermangel sehr stark fühlbar gemacht. Die Feuerlösch-Deputation forderte deshalb die Anlage mehrerer Saugbrunnen in den wasserarmen Stadttheilen. Der Magistrat ist zu der Ueberzeugung gekommen, daß eine Wasserleitung für unsere Stadt dringend nöthig ist und hat einstimmig beschlossen, die Anlage einer solchen in die Wege zu leiten. Für zu erledigende Vorarbeiten wurden 2500 Mk. bewilligt und außerdem eine Kommission aus je 3 Mitgliedern des Magistrats, der Stadtverordneten und der Bürgerschaft gewählt. Um für die nächste Zeit einigermaßen dem Wassermangel bei etwaigen Feuersbrünsten abzuhelfen, wurde die Anlage eines Saugbrunnens auf dem Marktplatz mit einer Kostenaufwendung von 400 Mk. beschlossen.

o **Oschersleben,** 6. Mai. (Schlägerei.) Zwei in einem hiesigen größeren Etablissement beschäftigte Arbeiter geriethen vorgestern Nachmittag in der Aschersleberstraße in Wortwechsel, der zu einer Balgerei ausartete. Als der polnische Arbeiter Ludwig Olisch hierbei den Kürzeren zog, gerieth er so in Wuth, daß er mit einem Stein seinen Gegner, dem Arbeiter Alexander Neumann, eine schwere Gesichtsverletzung beibrachte, die dessen sofortige Aufnahme ins Kreiskrankenhaus erforderlich machte.

o **Aschersleben,** 4. Mai. (Aus dem Zuge gesprungen.) Zwischen den Orten Ermsleben und Reinstedt sprang gestern Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr aus dem von Ballenstedt kommenden, in voller Fahrt befindlichen Personenzuge ein Mann heraus, der zuvor ein Bündel Weiden herausgeworfen hatte. Die mitfahrenden Reisegenossen sahen nur, daß der kühne Springer am Boden liegen blieb, ohne sich zu regen.

W **Freyburg,** 5. Mai. (Verunglückte Fahrt.) Einen immerhin noch günstigen Abschluß fand gestern eine Geschäftsfahrt des Lichtermeisters Hagenest von hier. Auf der Heimfahrt von Weißenfels, wohin derselbe Möbel geschafft hatte, wurde in der Nähe von Markröhlitz das Pferd scheu und ging durch. Von den drei Insassen des Wagens retteten sich zwei durch Herabspringen; H. aber wurde, als der Wagen gegen eine Telegraphenstange geschleudert wurde und vollständig umkippte, herausgeworfen. Erheblichen Schaden scheint er nicht erlitten zu haben. Das Pferd riß sich los und kam gegen 7 Uhr Abends hier an. Den Dreien blieb nun nichts übrig, als selbst das Vehikel nach hier zu ziehen und zu schieben, wo sie gegen neun Uhr, H. allerdings lahm und geschunden, eintrafen.

Sportnachrichten.

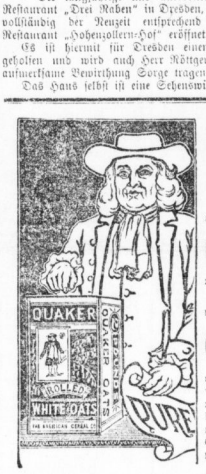
* **Rennen zu Leipzig,** 5. Mai. (Erster Tag.) Totalisator-Rennen. Hagopean 1. Lamoral 2. Leonidas 3. Tot.: 126:10. Pl.: 86, 32:20. Sieben liefen. — Wilhelm Lücke-Rennen. Bitesse 1. Doria 2. Ohm 3. Tot: 46:10. Pl.: 60, 110, 82:20. Neun liefen. — Leipziger Stiftungspreis. Ordonnanz (Ulting) 1. Arriero 2. Federfuchser 3. Tot.: 16:10. Pl.: 24, 30, 30:20. Ferner liefen Pat, Wicky, Streiter, Freund Fritz, Erach. — Germania-Jagd-Rennen. Mistletoe 1. Narew 2. Morgenwind 3. Tot: 19:10. — Verkaufs-Handicap. Dukmeldopp 1. Erhaben 2. Georgine 3. Tot.: 56:10. Pl.: 48, 42:20. Fünf liefen. — Nonnenholz-Jagd-Rennen. Lost Treasure 1. Lehsmann 2. Schwarzwald 3. Tot.: 32:10. Pl.: 40, 52:20. Vier liefen.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* Der langjährige und allerorten wohlbekannte frühere Pächter des Restaurant „Drei Raben" in Dresden, Herr Ludwig Röttger, hat jetzt das vollständig der Neuzeit entsprechend erbaute und eingerichtete Hotel-Restaurant „Hohenzollern-Hof" eröffnet.

Es ist hiermit für Dresden einem längst gefühlten Bedürfniß abgeholfen und wird auch Herr Röttger bei soliden Preisen für gute und aufmerksame Bewirthung Sorge tragen.

Das Haus selbst ist eine Sehenswürdigkeit im schönen Elb-Florenz.



Quäker OATS

Nur in Original-Packeten sind die wirklich echten

Quäker Oats

zu bekommen.

Man hüte sich daher vor minderwerthiger Nachahmung.

Quäker Oats

aus dem besten Hafer gewonnen, eignen sich besonders zur Herstellung von Suppen, Brei, Puddings etc. Ueberaus nahrhaft und von köstlichem Geschmack, ein tägliches Gericht für jeden Tisch.

Migränin
TABLETTEN
Name geschützt!
Radicales Mittel gegen Kopfweh jeder Art
Erhältlich in den Apotheken
FARBWERKE vorm. MEISTER LUCIUS & BRÜNING HOECHST a. MAIN
MIGRÄNIN-TABLETTEN
SCHUTZ-MARKE
Bequemste Dosirung.
Migränin-Tabletten, aus reinem Migränin dargestellt.
Pulver verlange man ausdrücklich mit der Aufschrift „Migränin".
Migränin ist citronensaures Antipyrin-Koffein.

In der seit dieser Saison bedeutend erweiterten Abtheilung für
Damen-, Mädchen- und Kinder-Hüte
A. Huth & Co.
bieten wir eine unendlich grosse Auswahl chic garnirte
Toques, Capotten, runde Hüte, Reise- u. Sport-Hüte, sowie Backfisch-, Schul- u. Kinder-Hüte in sauberster Ausführung
zu sehr niedrigen, festen Preisen.
Gr. Steinstr. No. 86/87.
Garnirte Kinderhüte von Mk. 1,25 an.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000508024/fragment/page=0001

Zu vermiethen.

Die von Herrn Berghauptmann Freiherrn v. d. Heyden-Rynsch bewohnten Räume in meinem Hause, Advokatenweg 12, bestehend aus 12 Zimmern, reichlichem Zubehör, Balkon und Garten, sind zum 1. Oktober d. Jahres anderweitig zu vermiethen. Preis 2600 Mark. Besichtigung Vormittags von 11—1 Uhr gestattet.

Kommerzienrath Riedel,
Advokatenweg 13.

Gr. Ulrichstr. 56, II. Etg., 6—8 Zim. m. Zubehör, 1./10. zu vermiethen.

Kl. freundl. Wohnung nur für einz. ältere Leute sof. od. 1/7. zu vermiethen Kl. Sandberg 21, part.

Dessauerstr. 18 2St., K., K. 1. Juli, Pr. 270 M, zu vermiethen. Badeeinrichtung im Hause.

Dessauerstr. 18 St., K., K. 1/7. an einz. Leute.

Wohn. f. kl. Fam., 57 Thlr., z. v. Georgstr. 9, II r.

Robert Franzstr. 3 ist eine Hofwohn. zu vermiethen: 2 Stuben, Kammer und Küche, 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen Vorderhaus I r., **Friedrich.**

Wohnung, 2 Stub., 2 Kam., Küche u. Zub. zu verm. Charlottenstr. 13.

Kleine Stube zu verm. Böckstr. 14.

Wörmlitzerstraße 11 Wohnung, 300 M, an einz. Leute 1. Okt. zu vermiethen. Zu erfr. im Laden.

Kl. Wohn., 38 Thlr., zu verm. Zu erfragen Gr. Klausstr. 17, II.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer u. Wohnungen, mit u. ohne Pension, auch auf Tage u. Wochen. Händelstr. 1, Ecke Bernburgerstr.

Harz 7, II l., fein möbl. Zim. zu verm. nach vorn 2 Fenster.

Möbl. Stube zu verm. Kl. Ulrichstr. 5.

Möbl. Zimmer mit Kab., mon. 15 M, sofort zu vermiethen Schmeerstr. 7.

Freundlich möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermiethen. Frau **Lange,** Bismarckstraße 27, I.

Möbl. Zimmer für Handwerker zu vermiethen **Forsterstraße 37, II.**

Frdl. möbl. Zimmer Lindenstr. 55, II.

Frd. möbl. Zim. zu verm. Dessauerstr. 10, II r.

Frdl. möbl. Zimmer zu verm. Steinweg 36 I l.

Frdl. möbl. Part.-Zimmer zu vermiethen Mittelstraße 10.

Möbl. Stube für gebild. Herrn zu verm. Thomasiusstraße 49, Front Dryanderstr.

Möbl. Eckzimmer mit Kab., sep. Eing., Bahnnähe, zu verm. Dryanderstr. 28, I.

Möbl. Zim. zu verm. Bernhardystr. 18, II r.

Möbl. Zimmer zu verm. Charlottenstr. 16, I l.

Gut möblirtes Zimmer zu vermiethen Gr. Brauhausstraße 12.

Fein möbl. Schlafst. z. v. Forsterstr. 24, II. I.

Anst. Schlafstelle offen Taubenstr. 12.

Anst. Schlafst. vornh. z. v. Mittelstr. 5, II. I.

Freundl. Schlafst., vornh. Steinweg 36, I l.

Möbl. Schlafstelle offen Gr. Wallstr. 44.

Freundl. Schlafstelle off. Spiegelstr. 4, II.

Anst. Schlafst. m. Kost Merseburgerstr. 15, III l.

Schlafstube, vornh. Wuchererstr. 20, III r.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Dieskauerstr. 1, H. II.

Anst. Schlafstelle offen Blücherstr. 6, H. I.

Möbl. Schlafst., z. Alleinbew. z. v. Geiststr. 33, II.

Anst. Schlafstelle off. Landwehrstr. 14, B. II r.

Mädchen findet Schlafstelle Saalberg 3.

Schlafst. m. sep. Eg. off. Gr. Wallstr. 38.

Anst. Schlafst. sof. z. v. Kl. Brauhausstr. 4, I. r.

Möbl. Schlafst. off. Kl. Brauhausstr. 12.

Frdl. Schlafstelle offen Töpferplan 5.

Schlafstelle, mit Kaffee Woche 2 Mk., z. verm. **Stützer,** Bergstr. 4, I.

Frdl. Schlafst. m. Kost off. Gr. Klausstr. 17, I.

Anst. Schlafstelle offen Forsterstr. 19, II.

Frdl. Schlafst. m. Kost off. Mühlberg 2, I.

Miethgesuche.

Frdl. Wohnung von jg. Leuten in besserem Hause, Preis 60—65 Thlr., 1. Juni Nähe d. Friedrich- oder Albrechtstr. gesucht. Off. unt. **D. 964** bef. d. Exp. d. Ztg.

J. Leute m. 1 K. such. Wohn., 40—50 Thlr. Off. u. **V. 49** Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche 1. Juli Wohn., 2 St., K. u. Küche. Off. u. **S. 46** Exp. d. Ztg. erbeten.

Bierkeller und Wohnung per 1. Juli zu miethen ges. Hedwigstr. 1, Bierhandlung.

Wohnung
mit **Contor u. Niederlage**
im Preise von 600—800 Mark per sofort od. 1. Juni zu mieth. gesucht. Offert. unt. **B. u. 3782** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Läden & Magazine.

Werkstatt- u. Niederlagsräume zu vermiethen **Neue Promenade 14,** Hintergebäude.

Laden m. Wohn. sof. od. spät. zu vermiethen. Zu erfr. Gr. Brauhausstr. 1, I l.

Laden mit Wohnung zu vermiethen Pfännerhöhe 30, I.

Helle Werkstatt
resp. **Fabrik-Räume**
mit **12 pferd. Dampfanlage** zu vermiethen ev. mit **gut verzinsl. Wohnhaus** zu verkaufen, bei geringer Anzahlung. Gefl. Off. u. **T. 47** Exp. d. Ztg. erbeten.

Schöne gr. Tischler-Werkstatt per 1/7. od. spät. f. 40 Thlr. zu verm. Rathswerder 8.

Kleiner Laden mit schönem Schaufenster sofort zu beziehen Kl. Ulrichstr. 35.

Ein Laden Reilstraße 2,
in der Triftstr. gelegen, passend f. Barbiergeschäft, **sofort od. später z. vermieth.** Näheres Bismarckstr. 1, I.

Zu verkaufen.

Baustellen
am Rannischen Platz, für Geschäfts- und Wohnlage sehr günstig gelegen, elektrische Bahnverbindung nach allen Richtungen, sind preiswerth zu verkaufen.
Näheres **Steinweg 30,** I.

Haus-Verkauf.

Ein in der **Hermannstraße** hierselbst belegenes, 1300 □m großes Hausgrundstück, welches sich zur Errichtung eines größeren Etablissements vorzüglich eignet, soll wegen hohen Alters des Besitzers preiswerth, bei **geringer Anzahlung** verkauft werden.
Halle a. S., **Augustastr. 19,** I,
R. Pauly.

100 Stück Holzkoffer, Handkoffer, Reisekörbe sehr billig zu verkaufen.
Töpfer, Rother Thurm

Eine Partie Theerfässer, für Baugeschäfte zu Kalkfässern passend, giebt im Ganzen u. einzeln ab
Franz Klee, Dachdeckermstr., **Merseburgerstr. 97.**

Eleg. Kleidersekretäre
(in Nußbaum imitirt) für 25 Mk., sowie Vertikows, Tische und Pfeilerspiegel mit Schränkchen, Divans in Plüsch und Stoff, Bettstellen mit Matratzen etc. verkauft billig
K. Bieler, Geiststraße 31.

Einige Sud **Biertreber** hat noch abzugeben **Brauerei Martin Schneider.**

Ziegelei
mit ca. **26 Morgen gutem Acker** preiswerth unt. **günstigen Zahlungsbedingungen** zu verkaufen durch
F. Münzer, Zörbig.

Halbrenner, fast neu, wenig gefahren, feine Marke, wegen Abreise sofort billig zu verkaufen
Merseburgerstr. 14, I l.

Restaurations-Verkauf.

Ich beabsichtige mein
Restaur. Hohenzollern,
hier, billig unter günstigen Bedingungen m. geringer Anzahlung z. verkaufen. Restkaufgeld kann unkündbar jahrelang daran stehen bleiben. Reflektanten wollen gefälligst mit mir in Unterhandlung treten. Agenten nicht ausgeschlossen.
Merseburg, im Mai 1900.
Richard Nürnberger, Lauchstädterstr. 20.

2 gute wachsame **Hunde** und 1 gut nähende S.-Ringschiffchen-Nähmaschine zu verkaufen Schlosserstraße 9, III.

Eck-Villa
mit schönem älteren Garten billig zu verkaufen eventuell zu vermiethen
Seydlitzstraße 22.

Billig zu verkaufen sind:
1 Pianino, 1 russisches compl. Billard, 1 Geldschrank, 2 Doppelpulte, 3 Nähmaschinen, mehrere Plüschgarnituren, alles wenig gebraucht.
Möbelmagazin M. Schemmel, Rathhausstraße 6.

Tadelloses Fahrrad
zu verkaufen Schillerstr. 57, pt.

1 Geldschrank ist zu verkaufen im Garderobengeschäft, Gr. Ulrichstr. 16.

Sehr flotte Restauration
mit schönem Grundstück in Merseburg habe zu verk. Preis 35000 Mk. Anz. 8—9000 Mk. Extramiethe 1014 Mk. Lagerbierumsatz 16 Hektol. u. viel Gose. Näheres Alter Markt 32, I.
C. Dörge, Auctionator.

Damenrad für Mk. 100 sofort z. verkaufen Leipzigerstraße 73, II r.

Schreibtisch, Plüschsopha, Spiegel mit Schränkchen Mahagoni-Kleidersekretär und Vertikow, Walzenstühle, Stegtisch, Bettstellen, mit Matratze, Waschtisch billig zu verkaufen
Georgstraße 3, pt.

Ein Divan und 2 Sessel, mit Stoff bezogen, billig zu verkaufen.
R. Wolff, Wuchererstraße 44.

Existenz!

Altes, flottes und sehr rentables Geschäft der **Lebensmittelbranche** muß krankheitshalber umgehend verkauft werden. Erforderlich ca. 2000 Mk. Nichtfachleute werden ausgebildet. Offerten **sub N. 43** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Quetschmaschine
zum Weizen- und Gerstequetschen billig zu verkaufen **Steinweg 7.**

1 fast neues Fahrrad
(Halbrenner), bill. z. vk. Martinstr. 18, II l. Zu sprechen v. 7 Uhr Abends u. Sonntags.

Geschäfts-Verkauf!

Passend für einzelne Dame.
Familienverhältnisse halber beabsichtige ich mein in guter Lage befindliches, gangbares **Seifen- u. Bürstenwaarengeschäft** zu verkaufen. Ladenmiethe m. Wohnung billig. Zur Uebernahme würden 1000 Mk. genügen. Off. u. **O. 44** a. d. Exped. ds. Bl. erb.

Wegen Aufgabe der Wohnung!
2 Kleiderschränke, Spiegel, Waschtisch, Regulator, Tisch, gute Bettstelle sehr billig zu verkaufen Geiststraße 33, ½ Tr.

Fahrrad,
vorzügl. erhalten, unter günstigen Bedingungen. zu verkaufen. **Gr. Ulrichstr. 41,** I.

F. Bettschirm b. zu verk. Gr. Wallstr. 15.

Rothe Plüschgarnitur, Waschmaschine, verschiedene Gegenstände zu vk. Kleine Ulrichstraße 19, III. Besichtigung bis 3 Uhr.

Umzugshalber

Möbel,
Spiegel u. Polsterwaaren.
Ganz neue
Wohnungs-Einrichtungen
von 170 Mark an.
Einzelne Möbel etc. zu bekannt billigen Preisen.
Langjähr. Garantie. Transport frei.
S. Rosenberg,
Kl. Ulrichstr. 18a, 1. Etage.

Ein Gitterbettchen, eine Waschkommode, eine Handwäscherolle zu verk. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Guterhaltener dreirädriger Kinderwagen billig zu verkaufen
Martinstraße 26, I. r.

Kaninchen (Bock) zu verk. Wittekindstr. 32.

2 Bettstellen mit Matr., gut erhalten, à Stück 20 M. zu verkaufen
Harz 14, part.

G. erh. mod. Kinderw. z. vk. Lessingstr. 7, H. II.

1 kl. Ziege zu verk. Ludwigstr. 25, II.

Damm'sche Klavierschule z. vk. Dorotheenstr. 1

Eleg. wenig gebr. Kinderwagen m. Gummireifen zu verkaufen Büschdorferstr. 5, III.

Birkene Möbel, gebraucht, aber fast wie neu, Vertikow, Kleidersekretär, Sophatisch, vier Stühle, Pfeilerspiegel billig zu verkaufen Harz 14, part.

Preschwagen,
ziemlich neu, zu verkaufen
H.-G., **Adolfstraße 5.**

Wendeltreppe,
eichene Stufen, ca. 4 m hoch, 1,20 m breit, fast neu, bill. zu verk. Leipzigerstr. 94.

Ein mittleres Hausgrundstück mit flottgehendem Gemüsegeschäft in Nähe des Marktes z. verkaufen. Wo? sagt die Expedition dieser Zeitung.

Kutschwagen, Landauer, halbverdeckt, ein Jagdwagen zu verkaufen **Geiststraße 53.**

Neuer **Kinderwagen** zu staunend bill. Preis zu verkaufen
Kl. Ulrichstraße 18a, 1. Etage.

Kinderbettstelle und gebrauchter Kinderwagen, 2 Mk., z. vk. Königstr. 16, H. II, Böhr.

Opel-Straßenrenner
Dienstag zwischen 4—6 Uhr zu verkaufen **Leipzigerstraße 21,** Restaurant.

1 Paar gut erhaltene **Kutschgeschirre,** mittlerer **Geldschrank** billig zu verkaufen Mansfelderstraße 57.

1 Haus, wo Viktualien-Geschäft seit 10 Jahren betrieben wird, steht altershalber zum Verkauf. Näheres bei
E. Heine, Albrechtstr. 18.

Hausschlachtene **Wurst,** à Pf. 60 Pfg., zu verkaufen Pfännerhöhe 58, W. Bohn.

2 Hof- oder Zughunde, 6 Monate alt, und ein Futterschwein ist zu verkaufen.
Kloss, Passendorf.

2 Schweine, p. z. Hausschl., z. v. Pfännerhöhe 58.

Pferd, von 2 die Wahl, passend für Einspänner, zu verk.
P. Rothe, Giebichenstein, Seydlitzstr. 6.

Gelegenheitskauf!
4 Pianino (1 Stck. davon Blüthner), **1 Concertflügel, 3 Geldschränke,** mittgroß, **1 Billard** mit Zubehör, alles sehr gut erhalten, **verkauft billig**
Friedrich Peilske, Geiststr. 25, Teleph. 2450.

3- u. 4rädr. Kinderw. zu v. Mühlberg 2, II.

Kleidersek., Vert., Pfeilerspieg., Küchentisch, gebr. Ausziehtisch bill. z. vk. Lessingstr. 8, pt. l.

Schw. Spitzenkleid mit Atlas-Taille und helle Kattunklzd. z. vk. Barfüßerstr. 16, I.

Fahrrad für 40 Mk., Pult, einf., ält. Küchenschrank, mehrere gebr. Bettstell. mit Matr., Coulissen- und Ausziehtisch, Stufenleiter, Stühle u. v. A. z. vk. Ankerstr. 1, pt.

Hobelbank billig zu verkaufen
Rathswerder 8, pt. rechts.

Ein noch fast neuer **Eisschrank** z. verk. Gr. Steinstr. 65.

Zu kaufen gesucht.

Getrag. Herrenkleid. jed. Art, Militärsachen, Waffen, Musikinstr., alt. Gold u. Silb. kauft stets **A. Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Thurm.

Alte Geigen, Trompeten, Waldhörner, ow. sonst. Musikinstrumente u. Musikwerke kauft **Renner, Marktplatz 14.**

Für g. erh. Hrn.-Sach., Dam.-Kld., seid. Gesellschafts-Kleid., Betten, Möbel, Wäsche zahlt hohe Preise Frau **Hohmann,** Dachritzstr. 13.

10 Stück Fahrräder kauft für Herren und Damen **Hermann Schindler,** Uhrmacher,
Große Ulrichstraße 35.

Taubenverschlag gesucht
Martinstraße 5, im Laden.

Haus mit Thorweg u. Stall (1000 Mk. Anz.) zu kaufen gesucht Unterberg 9.

Kl. gebrauchter Schreibtisch zu kaufen ges. Ludw. Wuchererstr. 65, II.

Kutschwagen, einspännig, (Halbverdeck oder Coupee), sowie **Kutschgeschirr** zu kaufen gesucht. Offerten unter **D. 54** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Stellen finden.

Tüchtiger
Provisions-Reisender
für leichtverkäuflichen Patent-Artikel gesucht. Offerten unt. **E. S. 602** an **Haasenstein & Vogler, Actien-Ges., Frankfurt a. M.**

Die **gewinnbringende Platzvertretung renomm. rhein. Mineralquelle** (Kur- u. Tafelwasser) soll unter **weitgehendsten Zugeständnissen in geeignete Hände** vergeben werden. Zahlungsfähige, mit Wirthen etc. arbeitende Herren, die über Keller u. mögl. Fuhrwerk verfügen, belieben Offerten unt. **O. Z. 8614** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.,** zu senden.

Suche 2 jüngere Ochsenknechte. Näheres Ziegelei Loest, Neue Leipziger Chaussee.

Feuerversicherung.

Von einer altrenommirten, im Bezirk gut eingeführten Versicherungs-Gesellschaft, welche die **Feuer- u. Einbruchs-Branche** betreibt, werden für Halle sowie für die Provinz **tüchtige Agenten** und **Acquisiteure** unter äußerst **günstigen Bedingungen** gesucht. Bei befriedigenden Leistungen event. feste Anstellung. Gefl. Offert. sub **B. i. 3771** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Ein Hausbursche
zum sofort. Antritt gesucht.
Adolf Berg, Gr. Ulrichstr. 40.

Ein nüchterner
Heizer,
der bereits Treppenrost bedient hat u. gute langjährige Zeugnisse beibringen kann, findet Stellung. **Scheffelmann & Püpcke, Diemitz.**

Schneidergeselle sof. ges. Dorotheenstr. 1.

Schuhmachergeselle ges. Bernburgerstr. 16.

Schneider auf Westen gesucht
Kl. Sandberg 19, II.

Gegen hohen Lohn
findet ein kräftiger **Laufbursche** mit guten Zeugnissen Stellung. **Union-Club,**
Delitzscherstraße 93.

Es werden gesucht!
Magazinverwalter aus Eisen- etc. Branche,
III. **Sekretär** m. Anf.-Geh. 3600 M. für Handelskammer,
Aufsichtsbeamter f. städt. Fuhrpark,
gewissenh. Mann zum Anstellen der Geschirre u. leichte Contorarbeiten f. Leipziger gr. Fuhrgeschäft,
Jagdaufseher, d. aushilfsweise **Feldarbeit** mit zu beaufsichtigen hat,
Lagerist f. Colonialw.-Lager (Gardelegen).
Stellennachweis f. alle Berufsklassen!
Gebühr für Nachweis u. Vermittlung auf drei Monate 3 Mark ohne Nachzahlung!
Bei briefl. Anfragen 20 Pfg. in Marken erb. **C. Schröder,** Redakteur der Hall. Reform, Halle a/S., Unterberg 3, I.

Kuhmelker, sowie Knechte u. Burschen
zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern erhalten kostenfrei gute Stelle, hoh. Lohn, freie Reise u. Miethsgeld. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Jüngerer Hausbursche,
fleißig und ehrlich, zum sofort. Antritt ges.
Paul Fritzsche, Drogen-Handlung, Wuchererstr. 75.

Tücht. **Rock- u. Hosenschneider** finden dauernde Beschäftigung auf Werkstatt
H. Pfützenreuter, Gr. Brauhausstr. 29.

2 Hütebursche,
14—16 Jahr, zum Viehhüten, erhalten sofort kostenfrei Stelle.
Frau Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

1 tücht. Mechaniker
findet dauernde Stellung bei
Ferd. Dehne, Gr. Steinstr. 15.

Mehr. Laufburschen
(nicht über 15 Jahren alt) gesucht.
H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

Für mein Material- u. Colonialw.-Geschäft suche zum sofortigen Antritt einen fleißigen
Commis,
welcher möglichst erst seine Lehrzeit beendete. Gefl. Off. **sub G. 57** Exp. d. Bl. erbeten.

Bautischler und Glaser
(Rahmenmacher) stellt sofort **dauernd ein** ev. Akkord
R. Schrader, Bernburg,
Glaserei u. Tischlerei mit elektrischem Betrieb.

Junger Mann
mit guter Handschrift als **Bureaudiener** gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Zeugnißabschriften unter **E. 55** an die **Exp. d. Bl. erbeten.**

Tüchtigen Hosenschneider sucht
J. Mathäus, Barfüßerstraße 6.

Tüchtigen **Rock- und Hosenschneider** sucht **Wilh. Hackel,**
Neue Promenade 7.

Schneidergeselle auf Woche od. auf Stück gesucht Weidenplan 24.

Jg. Kellner, Hotelhausdiener, Hausburschen, Kellnerlehrlinge, sucht **G. Riemann,** Mansfelderstr. 12, I.

Schuhmachergeselle sofort gesucht
A. Albers, Gr. Brauhausstr. 22.

Tüchtige Reisende gesucht
Stadt Weimar, Bahnhofstr. 25.

Tücht. **Schlossergesellen** stellt ein
Otto Koch, Augustastraße 15.

Schneider a. d. Hause gesucht Weidenplan 24.

Einen **Schuhmachergesellen** sucht
F. Fricke, Franckestr. 17.

Arbeiterfamilien, Pferdeknechte u. Hausb. find. sof. gute Stelle Breitestraße 9, II.

Arbeitsbursche
von 14—15 Jahren gesucht bei
A. Hille, Gärtner, Trotha.

6 jg. Kutscher z. Omnibusfahr. sucht n. Thüring., Harz u. Kyffhäuser bei vielem Verd.
Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

2 Schneidergesellen,
Rock- u. Westenarbeiter, für dauernde Arbeit sofort nach Cöthen gesucht. Zu melden bei
Herrmann Rosenberg,
Halle, Kl. Berlin 2.

12 jüngere Kellner,
7 Hausburschen
sucht sof. bei vielem Verdienst Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3
Sehr wenig Gebühr!

Schuhmachergeselle gesucht.
Fr. Fischer, Leipzigerstraße 45.

Tücht. Fensterputzer werden sofort gesucht.
Fenster-Reinigungs-Anstalt Vereinigter Glasermstr., Fleischerstr. 1.

1 Tischlergesellen stellen ein
R. Geidies & Co., Rannischestr. 3.

Rock- u. Westenschneider
sucht **G. Duwe,** Geiststraße 18.

Schuhmacher gesucht Delitzscherstr. 24.

Schuhmachergesellen, gute Arbeiter, sucht **Christmann,** Gr. Steinstr. 81.

Hausburschen,
Kindermädchen, Wärterin., Stubenmädch. u. Mädchen für Alles finden Stelle b.
Fr. **Reichmann,** Gr. Ulrichstr. 60.

Zum Auslegen von Circularen
etc. suche ich überall, hier und auswärts, an allen Orten der Provinz Sachsen, zuverl., redegewandte Personen für dauernde Beschäftigung. **Adr. wolle man u. B. s. 3780 bei Rudolf Mosse, Halle a/S. niederlegen.**

Sofort gesucht:
1. tüchtiger Schlosser, welcher selbstständig Göpeldreschmaschinen anschlag. kann, bei hohem Lohn und dauernder Stellung von
C. E. List, Wiehe.

Tüchtige Einlegerinnen
suchen Wischan & Wettengel.

1 junges Laufmädchen
sucht Rob. Zeising, Gr. Steinstr. 83.

Ein 16—17j. **Dienstmädchen,** mögl. v. Lande, sof. gesucht Magdeburgerstr. 42, II.

Anständige **Aufwartung** sofort gesucht
Magdeburgerstr. 42, II.

Aelt. anst. **Schulmädchen** alle Nachm. f. ein 2j. Kind sof. ges. Kaufenstr. 15, III. l.

Kräftiges **Schulmädchen** für Nachmitt. zu einem Kinde gesucht.
Moritz, Sophienstr. 25, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000508024/fragment/page=0002
DFG

Dauernde Beschäftigung
findet eine ordentliche **Arbeiterfamilie** auf
Rittergut Scopau bei Merseburg.

Ein sauberes, nicht zu junges **Mädchen** wird bei gutem Lohn sofort gesucht. Näh.
Max Jäger, Königstr. 25.

Suche sof. noch eine tüchtige **Plätterin.**
Fr. Renner, Gr. Berlin 10.

Mehrere Verkäuferinnen
finden in meiner **Putz-Abtheilung** bei hohem Salair sofort dauernde Stellung.
Geschäftshaus **J. Lewin.**

Mädchen zum Nähen gesucht Gr. Ulrichstr. 3, II. r.

Saubere **Aufwartung** sofort gesucht Wittekindstr. 29, II.

Absolut **saubere u. unabh.** Aufwart. für Vormittag ges. Gr. Steinstr. 18, pt. r.

Monogrammstickerin,
geübte, wird gesucht. Schriftl. Offert. unt. **B. 52** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Kochmamsells
sucht bei hohen Gehältern
Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung ges. Charlottenstr. 8, I.

Falzerinnen
sucht **A. Felger,** Buchbinderei, **Gr. Brauhausstr. 16.**

Ein größeres **Schulmädchen** z. 1 Kinde gesucht Gr. Brauhausstr. 29, II.

Ordentliche Frau
für einige Morgenstunden gesucht.
Gr. Steinstr. Victoria-Apotheke.

Arbeiterin auf Lampenschirme, die Maschine nähen kann, im Hause verlangt.
Carl Karfunkelstein, Breitestr. 17.

Stellen finden:
Mädchen für Stadt u. Land, ledige Groß- und Klein-Knechte durch **Friedrich Fiedler,** Gr. Wallstr. 42, III.

1 tüchtiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird zum 1. Juli gesucht, auch durch Vermietherin
Lerchenfeldstraße 14.

Arbeiterinnen
auf Lampenschirme, Bälle finden sofort dauernde Beschäftigung.
Heilbrun & Pinner, Königstr. 70.

Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Ulestr. 14, I.

Häklerinnen
für **Mohairtücher** sofort gesucht.
A. Bonnem, Magdeburgerstr. 63, p.

10 Mädchen
zur **Feldarbeit** sucht bei hohem Lohn
Rittergut Scopau bei Merseburg.

Ordl. arbeitf. Mädch. v. L. v. 17 J. an erh. sof. u. sp. St. d. Fr. **Abst,** Herrenstr. 26.

Ordentl. Dienstmädch. findet sof. od. sp. gute leichte Stellung Harz 46, pt.

Dienst-Mädchen für **Privat, Gast-, oder Landwirthschaft erhalten nach auswärts kostenfrei gute Stellen,** hohen Lohn, freie Reise und Miethsgeld.
Frau **Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.**

Stütze, die selbstständig kochen kann, für ältere Dame sof. gesucht.
G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.

Flotte Blousen-, Schürzen-, Kleidchen-Arbeiterinnen suchen **Sabors Wwe. & Cohn.**

J. Mädch. i. Schneid. geübt, ges. Mittelstr. 10, II.

Taillenarbeiterin gesucht Paradeplatz 1, I.

Ordentl. **Mädchen** findet sofort gute Stelle Breitestr. 9, II.

Ordentl. jüngeres Kindermädchen zum 15. Mai von bess. Herrsch. ges. Fürstenthal 6, I. l.

Jg. Kochmamsell, 6 Mädchen, 3 Ammen gesucht **Rötzscher,** Gr. Ulrichstr. 3.

Ein Mädchen vom Lande,
nicht unter 16 Jahren, zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres bei Herrn **Galander,** Gr. Steinstr. 44.

Tüchtiges Dienstmädchen
vom Lande gesucht
Martinstraße 18, II. I.

Suche per sofort ein **sauberes freundliches Mädchen** zu Kindern für Nachmittags. Frau **Ed. Tahden,** Bernburgerstraße 28.

Tüchtige Plätterin sofort gesucht Töpferplan 2.

Jüng. Mädchen ges. Gr. Brauhausstr. 12.

Aufwartung
für Ladenreinigen, Straßefegen, Wegelaufen und häusliche Arbeiten, ohne Essen, für den ganzen Tag gesucht.
Schirmfabrik **F. B. Heinzel.**

Geübte Buntstickerin
auf Cannevas ges. **Zwingerstr. 5, II.** Meldungen Nachm. 3—5 Uhr.

Tüchtige saubere **Maschinennäherin,** und Mädchen, im Schneidern geübt, sofort gesucht **Wilhelmstr. 17, I.,** Wittwe **Klara Walter.**

Nicht zu junges Mädchen für d. g. Tag gesucht **Thomasiusstr. 16,** I. r.

Lehrling-Gesuch.

Kellner-Lehrling
gesucht. **Weissbier-Salon.**

1 bis 2 Gärtnerlehrlinge
können unter günstigen Bedingungen eintreten bei **W. Baumeier,**
Baumschulen u. Handelsgärtnerei,
Cönnern a/S. Telephon 109.

Sattler-Lehrling
sucht **F. Albrecht,** Geiststr. 53.

Lehrmädchen
oder ang. Verkäuferin gesucht.
A. Obersky, Geiststr. 5.

Kochlehrling!
Junges **Mädchen,** welches die feine Küche erlernen will, kann sich melden
Leistner's Waldhaus.

Kochlehrling!
Junges **Mädchen,** welches die feinere Küche erlernen will, kann sich melden.
Hôtel Continental.

Stellen suchen.

Maschinenmeister
sucht sofort anderweitig Stellung in Halle a. S. Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten unter **G. 17** an die Exped. d. Gen.-Anz.

Jg. Mann, gelernter Böttcher, m. gut. Zeugnissen, sucht entsprechende Stellung. Off. unt. **H. 58** bef. d. Exped. d. Ztg.

Junger Mann
mit schöner Handschrift sucht lohn. Nebenbeschäftigung. Off. u. **A. 51** Exp. d. Bl. erb.

Solider tücht. verh. **Mann** sucht Beschäftigung, ev. als Bote, Cassirer, Portier od. dergl. Vertrauensstell., Caution vorhand. Gefl. Off. unt. **C. 53** an die Exp. d. Bl.

J. Frau sucht Aufwartung Spitze 17.

Jüng. Mädchen vom Lande sucht Stelle Breitestraße 9, II.

Tüchtige Kochfrau
sucht während der Badesaison in gr. Pensionshause, Hotel od. bess. Restaurant St. Offerten unt. **P. 45** Exped. ds. Bl. erb.

Ein anst. **Mädchen,** 14 J., sucht Aufw. f. d. g. od. halb. Tag, od. zu 1 Kind im b. Hause. **F. Hoffmann,** Domplatz 10, I.

Anständ. saub. **Frau** sucht **Aufwartung** Nachmittags od. Abends. Zu erfragen Friedrichstr. 1.

Ehrl., saub., will. **Mädchen** sucht Stell. Zu erfragen b. Hausmann, Thorstr. 58.

Jg. Mädchen, 17 J., m. g. Zeugn., welch. plätt. u. näh. k., sucht St. als Hausmädch., sow. tüchtiges Küchenmädch. f. sofort Stelle durch Frau **Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Unterricht.

Einzig in Halle!
Gratis-Tanz-Unterricht
Dienstag u. Donnerstag
Hohenzollern, Wuchererstr. 39.

Unterrichts-Institut
für Schönschrift, kaufmännische, landwirthschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie (Gabelsberger), Rechnen, Wechselkunde, Correspondenz u. Maschinenschreiben.
Gewissenhaften Unterricht für **Herren** und **Damen** jeden Alters.
F. Wehmer, Gr. Ulrichstr. 33.

Tanz-Unterricht
ertheilt schnell und sicher zu jeder Zeit
Ad. Fröbe, Henriettenstr. 32, II.

Tanz-Unterricht.
In meinem jetzigen **Kursus** in **H. Petzold's Restaurant** (Charlottenstraße 19) nehme noch weitere Anmeldungen, besonders von Damen, gegen mäßiges Honorar, **Dienstags** und **Donnerstags** im Lokal oder meiner Wohnung, Meckelstraße 13, I, gern entgegen.
Otto Kühn, Tanzlehrer.

Ein hiesiger **Gesangverein** sucht baldigst einen **tüchtigen**
Dirigenten.
Werthe Offerten mit Preisangabe erbeten an **R. Schimpf, Rathswerder 15.**

Verloren.

Grau-rosa Kakadu entflogen. Gegen gute Belohnung abzugeben Kronprinzenstraße 96, I.

Schirm, in schwarzer Hülle, abgebrochener Griff, am Sonnabend v. Steinweg nach dem Markte verloren. Geg. Belohnung abzugeben Taubenstr. 23, p.

Portemonnaie Sonntag früh Peißnitz verl. Bitte abzug. Wilhelmstr. 21, III, H.

Verloren eine **dunkelkarrirte Pelerine** von Gutenberg nach Seeben. Gegen Belohnung abzugeben **Halle,** Leipzigerstraße 15.

Korallenkette (2reih.) Peißnitz verloren. Geg. Belohn. abzug. Blumenstr. 12, H.

Damen-Hut mit blauem Band u. weiß u. schwarz getüpfelter Feder in d. Haide verloren. Abzugeben Thorstr. 20, III, bei Fischer.

Entlaufen
„Schnack", 6 Monate alter Collie, schwarz mit weißer Hals-, Fuß- u. Schwanzzeichnung. Gegen gute Belohnung abzugeben **Wittekindstraße 10, I.**

Gefunden.

Bund Schlüssel gefund. Blücherstr. 8, Kellerg.

Diverse.

10—15,000 Mark zur 2. Stelle hinter Sparkassengelder zu $4\frac{1}{2}$—$4\frac{3}{4}$ % Zinsen sofort gesucht. Vermittler verbeten. Meldungen an Dachdeckermstr. **Franz Klee,** Merseburgerstraße 97.

Darlehen Offiz., Geschäftsl., Beamt., coul. in jed. Höhe. Rückp.! **Salle, Schöneberg-Berlin.**

Konkursverfahren.
Ueber das Vermögen des Papierwaarenhändlers **Otto Heinrich** in Halle a. S., wird heute am
4. Mai 1900, Mittags $12\frac{1}{4}$ Uhr
das Konkursverfahren eröffnet.
Der Verbandsrevisor **Albert Brand** in Halle a. S., Lessingstr. 40, wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind **bis zum 30. Mai 1900** bei dem Gerichte anzumelden.
Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den
8. Juni 1900, Vorm. $9\frac{1}{2}$ Uhr
vor dem unterzeichneten Gerichte, an Gerichtsstelle, Kl. Steinstraße 7, II., Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.
Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, **auch die** Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **2. Juni 1900** Anzeige zu machen.
Halle a/S., den 4. Mai 1900.
Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Veröffentlicht:
Halle a. S., den 4. Mai 1900.
Große, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Steckbrief.
Gegen den unten beschriebenen Spinner **Oswald Fritzsche aus** Halle a. S., geboren am 9. Mai 1865 zu Chemnitz, zuletzt aufhaltsam in **Halle a. S., welcher sich** verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, auch zu den Akten **8. J. g.** 563/00 schleunigst **Nachricht zu geben.**
Halle a. S., den 4. Mai 1900.
Der Königl. I. Staatsanwalt.
Beschreibung:
Alter 35 Jahre, **Größe 1,75 m,** Statur schlank, hager, Haare blond, Stirn hoch, Bart **spärlicher blonder Schnurrbart,** Augenbrauen blond, Augen grau, Nase groß, Mund **gewöhnlich, Zähne gesund,** Kinn spitz, **Gesicht länglich, Gesichtsfarbe blaß,** Sprache deutsch.
Kleidung: **dunkler abgetragener** Jacket-Anzug.
Besondere Kennzeichen: **verkrüppelter Finger der rechten Hand.**

3 D.
11./5. $6\frac{1}{2}$. L. Ber. M. Ber.

Jedermann kann theilnehmen. Erforderlich 35 **Mk.** zur **Erwerbung eines besseren Fahrrades.** Kostenl. Auskunft unt. Chiffre **E. O. 589** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Warnung!
Bitte, meinem Sohne **Paul Voigt** nichts auf meinen Namen zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.
Eduard Voigt, Stedten.

Pfänder aufs Leihaus besorgt discret, Vorschuß zu jeder Tageszeit.
A. Vollmer, Graseweg 11, I.

Chemische Wasch- u. Reinigungs-Anstalt
Zeyss, Schneidermstr., **Luckengasse 4.**

Geübte Schneiderin
empfiehlt sich in u. außer dem Hause
Liebenauerstr. 12, Hof pt. r.

Spargel, frisch gestochen, giebt ab Oekonomie im „Grünen Hof".

Trauer-Hüte,
-Flore u. Rüschen
empfehlen zu billigen Preisen
A. Huth & Co.,
Gr. Steinstr. 87.

Wieder wie neu

werden farbige **Wollenstoffe** durch Waschen mit **Panama-Spänen** aus der **Central-Drogerie,** neb. Central-Hôtel.

Alle diejenigen Personen, welche noch über mich reden, sei es was es will, werde ich zur Anzeige bringen, sobald ich etwas höre, da ich die Sache schon der Staatsanwaltschaft übergeben habe.
Reinh. Kurth,
Restaurateur.

Neuheiten in Besätzen,
Garnituren u. Spitzen, Spitzenstoffe.
Damenschneiderinnen, die sich als solche ausweisen, erhalten auf **Besätze** und **Knöpfe** 20 % Rabatt extra.
Eugen Glaser,
Gr. Ulrichstr. 41.

Impfe
täglich Nachm. von 2—3 Uhr.
Dr. Klautsch,
Kl. Klausstr. 11, part.

Gutes Bratenfett, Pfd. 40 Pfg., abzugeben Magdeburgerstr. 65.

Schirm-Bezüge auf Wunsch in **1 Stunde.**
Schirmfabrik
F. B. Heinzel,
Leipzigerstraße 98.

Hallo Freundchen,

wohin so eilig? Will mir einen **Spazierstock** kaufen; es sind wieder **Neuheiten** eingetroffen in der **Schirmfabrik** von
F. B. Heinzel,
Leipzigerstr. 98.

Badesalze
Kinderseife
Kinder-Schwämme
Baby's-Apotheken
empfiehlt
Gr. Ulrichstraße 6. F. A. Patz.

Perf. Schneiderin empf. sich in u. außer dem Hause Domplatz 5, part.

Heirath!
Ein mit 1860 Mk. pensionirter Beamter, 56 Jahr alt, 525 Mk. Wittwenpension, 300 Mark aus der Sterbekasse, sucht eine Lebensgefährtin entsprechenden Alters mit einigem Vermögen. Ernstgemeinte Offerten unter **F. 56** an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines
— **kräftigen Knaben** —
zeigen hocherfreut an
Halle a. S., den 5. Mai 1900.
Rechtsanwalt Hans Czarnikow
und Frau **Margarete** geb. **Kayser.**
Advokatenweg 5.

Gestern starb nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, unser guter Vater und Schwiegervater, der Kaufmann
Otto Eulzer
im 75. Lebensjahre.
Die Hinterbliebenen.
Halle a/S. (Paul Riebeckstift) und Merseburg, 5. Mai 1900.
Beerdigung Dienstag Vormittag 10 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes sagen wir Allen für die herzliche Theilnahme und reiche **Blumenspende unsern besten Dank.**
Die tieftrauernden Eltern
Wilhelm Klemm
nebst **Frau.**

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei der Beerdigung meines lieben Mannes sagen wir allen Freunden, Bekannten, Vorgesetzten und Collegen, sowie Herrn Archidiakonus Pfanne für die trostreichen Worte am Sarge unsern besten Dank.
Halle a. S., den 7. Mai 1900.
Die trauernde Familie Poenitsch.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer unvergeßlichen Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin
Hilda Weidling
sagen wir allen Denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, und für die vielen Beweise der Theilnahme bei ihrem Begräbniß unseren herzlichsten Dank. Dank der Schwester Emma für liebevolle Pflege, sowie Allen, die ihr während ihrer langen, schweren Krankheit helfend zur Seite standen. Dank dem Verein Hall. Lokomotivführer für die der Entschlafenen erwiesene Ehrung und dem Herrn Pastor Bach für seine trostreichen Worte am Grabe.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 5. Mai 1900.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei der Beerdigung unseres theuren Entschlafenen sagen wir allen Freunden und Bekannten, sowie seinem verehrten Herrn Chef und Kollegen herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Diakonus Wagner für seine Trostesworte während der Krankheit wie am Grabe.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wittwe Minna Lösche
geb. **Kathner.**

Nachruf.
Am 5. Mai entschlief nach langen schweren Leiden der Gastwirth im „Waldkater",
Herr Franz Schurig.
Wir betrauern in dem Entschlafenen ein langjähriges treues Mitglied unseres Bundes und werden wir sein Andenken immer in Ehren behalten.
Der Hallesche Schützenbund.
Halle a. S., den 6. Mai 1900.
Die Beerdigung findet Montag den 7. Mai, Nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Cröllwitzer Friedhofes aus statt.

Mein geliebter Gatte, unser lieber Vater, Bruder, Schwager und Onkel
der Generaloberarzt a. D.
Dr. Rudolf Reger
wurde uns heute durch plötzlichen Tod, infolge Herzschlages, entrissen.
Halle a. S., den 5. Mai 1900.
Im Namen der Hinterbliebenen
Margarete Reger, geb. **Hirt.**
Die Beerdigung findet Dienstag 3 Uhr vom Trauerhause Wettinerstraße 17 aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000508024/fragment/page=0003

Santal-Lehmann

heilt Blasen- und Harnröhrenleiden schmerzlos ohne Einspritzung in wenigen Tagen. Preis pro Flacon 2 M., enthaltend 40 Gelatinekapseln mit je 0,25 gr ostindisches Santalholzöl. — Als Garantie trägt jede Kapsel die Buchstaben wie nebenstehende Zeichnung

Berliner Capsules-Fabrik, Berlin O. (J. L.)

Man verlange ausdrücklich **Santal-Lehmann** in Halle: **Löwen-Apotheke.**

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 8. Mai 1900.
Neues Theater.
Die Geschwister.
Hierauf:
Die Laune des Verliebten.
Zum Schluß:
Die Mitschuldigen.

Altes Theater.
Der Bettelstudent.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
Gänzlich neuer Spielplan!
Die Japanesen-Gesellschaft **Nishihama-Matsui,** Bravour-Equilibristen u. Parterre-Gymnastiker mit Antipodenspielen. **(Sensationell!)** — The **Astumi's,** Bravour-Malabaristen u. Jongleure. — Messrs. **Hacker** und **Lester,** excentrische Kunst- und Bravour-Radfahrer. — Clown **Sarrasani** mit seiner abgerichteten Thier-Familie. — Mr. **Kinley's** „illustrirte amerikanischen Gesänge". **(Neu! Original!)** — Die Geschwister **Aalbach,** Wiener Gesangs-Duettisten. — Fräulein **Ella Myra,** Tanz-Soubrette und Pistonbläserin. — Herr **Max Walden,** Original-Gesangs- und Charakter-Humorist. — **Jules Greenbaum's** „Amerikanischer Bioskop". **(Durchweg neue „sensationelle" Bilder!)**
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

APOLLO-THEATER

Direktion: **Fr. Wiehle.**
Okito's sensationeller japanischer Blumenzauber! — **Macka Freya.** — Schwestern **Vanoni.** — **Carl Leydel.** — Mr. **Charles.** — **Troupe Tichy.** — Die **3 Jarry.** — **Tobias Bamberg.**

☞ Der im herrlichsten Frühlingsschmuck prangende Garten bietet den Theaterbesuchern einen höchst angenehmen Aufenthalt.

☞ Sonntag $11^1/_2$—$1^1/_2$: **Künstler-Matinée** ☜ (bei günstigem Wetter im Garten).

Bad Wittekind.

Nachmittags-Concerte
finden regelmäßig **Dienstag, Freitag** und **Sonntag** statt.
Carl Rohde.
Max Friedemann, städt. Musikdirektor.

Weinhandlung und Weinstuben

„zur angenehmen Moselsäure"
Max Hofmann,
Leipzigerstraße 12
(Eingang Kleiner Sandberg).
Täglich: Frische
Mai-Bowle.
(Auch außer dem Hause.)

Westfalen-Verein,

Halle a/S.
Mittwoch den 9. Mai, Abends 9 Uhr
General-Versammlung
im Vereinslokale **„Drei Lilien",** Wuchererstraße.
Tagesordnung:
1. Aufnahme. — 2. Jahresbericht. — 3. Neuwahl des Vorstandes. — 4. Sommervergnügen. — 5. Verschiedenes.
Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.
Der Vorstand.
NB. Landsleute herzlichst eingeladen.

Sing-Academie.

Dienstag 6 Uhr Uebung Volksschule.
Allseitiges Erscheinen erbeten.
Anmeldungen bei Professor **Reubke,** Bernburgerstr. 28 b, Vorm. 10—11 Uhr.

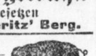
Kunstsalon Assmann.

2. große
Plakat-Ausstellung
von Donnerstag den 3. Mai bis Sonnabend den 12. Mai.
— Eintritt nur 50 Pfg. —

Asphalt-Kegelbahn

noch einige Tage zu besetzen
Lüderitz' Berg.

Morgen Dienstag
— Schlachtefest. —
Bruno Philipp,
Wilhelmstr. 32.



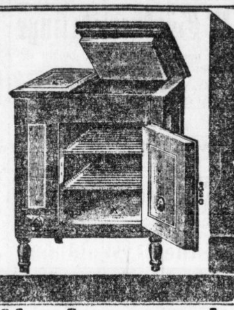
Morgen Dienstag
— Schlachtefest. —
M. Heckner,
Mittelstraße 16.

Eis-Schränke

für **Haushaltungen, Restaurateure, Fleischer etc.,** mit **Zink-, Glas-** oder **Terrazzowänden,** mit und ohne **Butterkühler,** in verschiedenen Grössen,
nur anerkannt bestes Fabrikat, zu billigsten Preisen.

A. L. Müller & Co.,

Magazin für Haus- und Küchengeräthe,
Gr. Steinstrasse 14.



Ausschank der Hall. Actienbrauerei,

Dessauerstraße 1.
Morgen Dienstag den 8. Mai:
Grosses Frei-Concert
ausgeführt von der **Thiem'schen Kapelle,** unter eigener Leitung.
Hierzu ladet freundl. ein **Hermann Becker.**

Gesellschaftshaus Hohenzollern,

Ludwig Wuchererstrasse 39.
Empfehle meinen
Saal mit grossen Nebenräumen
zur Abhaltung von Festlichkeiten.
Grosse und kleine Vereinszimmer,
Kegelbahn und Garten.

„Weissbier-Salon".

Bringe meinen
schönen schattigen Garten
in empfehlende Erinnerung.
Hochachtungsvoll **H. Jandt.**

Rabeninsel.

Dienstag den 8. Mai: Grosses Extra-Concert
(Militär-Musik, 36 Mann). Gewähltes Programm. — ff. Biere. — Gute Küche. Frische Maibowle. Hochachtend **E. Kurzhals.**
☞ **Diese Concerte finden jeden Dienstag und Freitag statt.** ☜

Friedrichstr. 52. **„Bairischer Hof",** Friedrichstr. 52.

Vollständig renovirt.
Einfach bürgerliche Küche im Abonnement 60 Pfg.
Vereinszimmer, Kegelbahn, staubfreier kühler Garten. Vorzügl. gepflegte Weine, Biere.
Hochachtungsvoll
Der Inhaber **Adolph Offenhauer.**

Der Grillparzer-Abend

„Sappho"

findet **Freitag** den 11. Mai, Abends 8 Uhr im **„Neuen Theater"** statt.
Rudolf Lorenz,
Direktor der Halleschen Theater- u. Redekunstschule.

Lüderitz' Berg.

Die Apfelblüthe entfaltet sich. Täglich frische **Rhabarbertorte.**

Restaurant Neumarkt-Brauerei,

Geiststraße 19.
Morgen Dienstag

Schlachtefest,
wozu freundlichst einladet **Georg Spengler.**

Ausschank der Hall. Actienbrauerei.

Morgen Dienstag
Großes Schlachtefest.
Früh Wellfleisch, Abends div. Wurst und Suppe, Bratwurst mit Sauerkohl.
NB. Auch außer dem Hause gebe ich gern fr. Wurst ab.
Hochachtungsvoll **H. Becker.**

Flora-Bad.

☞ **Herrenbad heute eröffnet.** ☜
Die Eröffnung des Damenbades wird noch bekannt gemacht.
Wasser-Temperatur 14 Grad.

Jeden Dienstag
— Schlachtefest. —
Frdr. Thiele,
Forsterstraße 35.

Wem seine Pflanzen lieb sind, dünge nur mit Hallmayer's
Pflanzendünger.

Es ist reiner, geruchfreier, konzentrierter, tierischer Dünger.

Mit obiger Schutzmarke versehene, echte Packete für 15 ₰, 25 ₰, 40 ₰ und 60 ₰ in **Drogen-, Materialwaren-, Blumen- und Samen-Handlungen.**

F. Wolff,

Färberei u. chem. Wasch-Anstalt,
Gr. Steinstraße 36,
gegenüb. den Königl. Kliniken, u.
Alter Markt 2,
Nähe Schmeerstr.

Anzug chem. Reinigen	**M 2,50,**
Damenkleid chem. Reinigen	**„ 2,50,**
Ballkleid „ „	**2,75.**

Rücklieferung innerhalb 3 Tagen.
Garantie für tadellose Ausführung.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mk. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Herren-Stoffe

und **Knabenstoffe, neue Muster,** in **schöner Auswahl,** kauft man unstreitig am besten und billigsten bei

A. Wegerich,

Brüderstr. 2, dicht an Neunhäuser 5.

Reparaturen

an **Uhren** jeder Art **stets gut** zu bekannt **allerbilligsten** Preisen unter Garantie.

E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.
☞ **Specialwerkstatt f. Reparatur.**

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel z. Erlang. e. stark. Haar- u. Bartwuchses, u. ist all. Pomad., Tinct. u. Balf. entschieden vorzuziehen, durch viele Dank- u. Anerkennungsschr. bewies.
Erfolg garantirt!
à Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Verf. discr. p. Nachn. od. Eins. d. Betrag. (a. i. Briefm. aller Länder). Allein echt zu beziehen durch
Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Borgfelde 24.

Wegen Aufgabe sämmtl. **Colonialwaaren:**
☞ **Vollständiger Ausverkauf**
unter Einkaufspreis, u. a. größ. Posten frisch geröstete und rohe **„Kaffee's, Gewürze etc. etc.**
C. A. Krammisch, Neue Promenade 16.

Vernickelung

von **Gegenständen aller Art** prompt und billig.
Josef Mittag, Henriettenstr. 33.

So leicht u. elegant

fährt man auf

Rädern

bezogen von
Wilhelm Münster
Marktplatz No. 24.

Mein
Zahn-Atelier
befindet sich jetzt
Gr. Ulrichstr. 4—5.
Frau **A. Teske,**
gegr. 1892.

Souchong-Thee's,
à Pfund **2, 2,40** und **3 M,**
ff. Cacao,
à Pfund **1,50, 2,00** und **2,40 M,**
feinste Salonkerzen, 500 gr,
à Packet **70 ₰,** 5er, 6er, 8er, offerirt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Empfehle

garantirt reines **Roggenbrot,**
schön weiß und lieblich schmeckend,
Thüringer Landbrot,
dunkel und kräftig, seit 1880 allein von der Firma als solch unübertreffliches eingeführt, dafür tausendfache Anerkennungen.
Erste Hallesche Brot-Fabrik,
Firma: F. G. Nebelung,
Laurentiusstraße 18.

Restitutionsfluid

gegen **Steifheit, Lahmheit, Ueberanstrengung** **rc.** bei Thieren.
Butter- u. **Käsefarbe,** sow. **Laabessenz** empf. **M. Waltsgott.**

Solide Familien erhalten: Lampen, Kronleuchter, Wanduhren, silberne u. gold. Herren- u. Damen-Uhren, Musikwerke und andere Schmuckgegenstände v. groß. Leipziger Firma unt. strengst. Diskret. auf Abzahlung. Off. unt. **U. 48** an die Exped. d. Ztg.

Eine junge **ausländische Dame** wünscht freundliche Aufnahme für ca. 4 Wochen in guter Familie oder absol. ruhigem Pensionat erster Klasse, am liebsten im nördlichen Theil. Offert. unt. **Z. 50** an die Exped. d. Zeitg.

Ich impfe
jeden Mittwoch 2 Uhr.
Dr. Zabel.

Vorzüglicher Schweizerkäse

à Pfund 62 Pfg.

Feine frische Tisch-Butter

à Pfund 100 Pfg.

Gr. Ulrichstraße 40.
Leipzigerstraße 96.
Alter Markt 18.

F. H. Krause,

Gr. Ulrichstraße 37.

Gr. Steinstraße 42.
Thomasiusstraße 40.
Steinweg 24.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000508024/fragment/page=0004